shz

Unterwegs mit Wein und Whisky: So wurde ein Pferdeanhänger zur mobilen Bar

Von Daniel Sahler · 08.11.2025, 14:38 Uhr



Kreativer Umbau in Hanerau-Hademarschen: Ein ehemaliger Pferdeanhänger dient dem Rosenhof-Lodge-Inhaber André Driver als mobiler Verkaufsstand für Wein und Whisky auf Märkten und Veranstaltungen. So kam er auf die Idee für das Projekt. FOTO: DANIEL SAHLER



An den Stehtischen und auf den Barhockern können die Gäste des mobilen Verkaufsstands von André Driver Platz nehmen. FOTO: DANIEL SAHLER

Auch für Gemütlichkeit hat André Driver in seinem Verkaufswagen gesorgt. Selbst bei Minusgraden soll es darin angenehm warm bleiben. Dabei hilft nicht nur die Heizung, die er mit an Bord hat: „Die Wände sind mit zwei Zentimeter dicken XPS-Dämmplatten ausgestattet. Eine dicke Gummimatte isoliert den Boden“, verrät Driver. Ein rutschfestes Holzdeck auf der Anhängerklappe erleichtert zudem den Zutritt zum Verkaufsbereich.



Der Weinkühlschrank im Verkaufswagen von André Driver fasst bis zu 100 Flaschen und ist mit selbstschließenden Türen ausgestattet.

FOTO: DANIEL SAHLER

Mit Pferdeanhängern kann man nicht nur Pferde transportieren – das stellt André Driver unter Beweis. Der Inhaber des Gästehause Rosenhof-Lodge in Hanerau-Hademarschen hat sein eigenes Exemplar nämlich zu einem mobilen Verkaufsstand umgebaut. Rund drei Monate Arbeit hat der Hobbyhandwerker investiert, um nun örtlich flexibel Weine, Whiskys, Kaffeespezialitäten oder auch Punsch anbieten zu können. Zuletzt machte der 54-Jährige damit Station auf dem Homarscher Markt, der Mitte Oktober in Hanerau-Hademarschen stattfand.

Und wie kam André Driver auf die Idee für das Umbauprojekt? Er war es leid, seine schwere Ware mühselig zu Märkten zu fahren, dort einen Stand zu bestücken und für die Rückfahrt wieder alles umzupacken und zu müssen, verrät Driver. Also machte er sich Gedanken, wie er das Problem effizient lösen könnte. Das Ergebnis: eine mobile Bar. Nun reichen nur noch wenige Handgriffe aus, um die flüssige Ware an die Kunden bringen zu können.

Warum gerade ein Pferdeanhänger?

Aber warum nutzt Driver gerade einen Pferdeanhänger dafür? Vor allem das zulässige Gesamtgewicht von zwei Tonnen spielt ihm in die Karten, betont der 54-Jährige. Denn in dem Trailer transportiert er nicht nur jede Menge Flaschen von A nach B, sondern unter anderem auch eine Theke aus Paletten, einen großen Weinkühlschrank, eine mobile Spüle, Barhocker und Stehtische – natürlich alles vorschriftsmäßig gesichert“, wie der Chef der Rosenhof-Lodge betont.

Dass der gelernte Kaufmann über handwerkliches Geschick verfügt, wird auch beim Betreten seiner Wein- und Whiskyzimmer deutlich. Ehemaliges Palettenholz wird hier abgeflammt und lasiert als Wandverkleidung in Szene gesetzt. In gleicher rustikaler Optik sind auch die Regale gehalten, auf denen zahlreiche Weinflaschen platziert wurden. „Alles selbst gemacht, während der Corona-Pandemie“, betont Driver. „Da hatte ich ja genügend Zeit, weil kaum Gäste da waren.“



Wände selbst verkleidet mit Palettenholz: André Driver in eiiem seiner Wein- und Whiskyzimmer in der Rosenhof-Lodge. FOTO: DANIEL SAHLER

Bereit für Firmenfeiern und Junggesellenabschiede

Zukünftig kann sich André Driver übrigens auch vorstellen, mit seinem Pferdeanhänger bei Firmenfeiern, Hochzeiten, Junggesellenabschieden oder ähnlichen Veranstaltungen vorzufahren und die Gäste zu versorgen: „Der Wagen ist flexibel einsetzbar und ich habe immer genügend Gläser an Bord“, so der Rosenhof-Lodge-Chef. Auch die Wein- oder Whisky-Tastings, die er regelmäßig in seinen Räumlichkeiten in Landweg 67 in Hanerau-Hademarschen anbietet, könnten so theoretisch überall stattfinden.

